

# Neu-Schladitzer und Liebe auf den ersten Blick

## Troika Terrain Verwaltung zeichnet Mieter aus

**Neu-Schladitz.** „Da würde ich doch nie einziehen“, war sich Siegmar Hirsemann vor gut 13 Jahren sicher. Damals entstand gerade das Neu-Schladitzer Wohngebiet und neben Anwohnern wie Hirsemann zweifelte sicher so mancher im Kreis, ob ein Wohngebiet direkt an der Bundesstraße 184 wirklich als schönes Umfeld dienen könnte.

Inzwischen wohnt Hirsemann mit seiner Frau Christa seit zehn Jahren in Neu-Schladitz. „Wir haben uns die Wohnung angesehen, haben uns auf den ersten Blick verliebt und uns ganz schnell entschieden“, berichtet Christa Hirsemann. Das Ehepaar entschloss sich prompt für die Wohnung der Troika. Und ließ dafür die bereits laufende Renovierung in der nunmehr alten Neubauwohnung auf der anderen Seite der B 184 sausen – also hieß es: Maler um-, Umzugswagen her- und Möbel aufgestellt. Noch heute sind die Hirsemanns mit ihrer Bauchentscheidung im Reinen: „Wir haben den Umzug hierher keinen Tag bereut, wir fühlen uns sehr wohl und wollen auch hier bleiben“, sagt Siegmar Hirsemann.

Die Treue wird belohnt: Neun Mieter, die bereits ein Jahrzehnt Mieter sind, hat die Troika an diesem Wochenende bei ihrem Sommerfest ausgezeichnet. „Wir wollen die Treue belohnen und alle Mieter zusammenbringen“, erklärt Cornelia Thieme, die sich als Officemanagerin und „Mädchen für alles“ um die mehr als 170 Mietparteien

und zwölf Doppelhäuser der 1997 entstandenen Siedlung kümmert.

„Seit 2007 zeichnen wir die zehnjährigen Mieter aus“, berichtet Thieme. Sekt und 100 Euro gibt es für die Mieter als kleine Anerkennungsprämie für ihre Verbundenheit.

Darüber konnten sich vor zwei Jahren auch schon Thea und Arno Hessel freuen. Auch bei ihnen sei es Liebe auf den ersten Blick gewesen. „Am Freitag haben wir die Wohnung angesehen und am Samstag haben wir schon den Schlüssel abgeholt“, erzählt Thea Hessel. Und auch die Tochter entschied sich für den Umzug nach Neu-Schladitz, wohnt ebenfalls im Wohnpark. „Da hatten die Möbelpacker gleich einen Großauftrag und konnten zwei Wohnungen einräumen“, sagt Arno Hessel.

Die zehn Jahre in ihrer Wohnung in Neu-Schladitz will auch Petra Dommardich gerne voll machen. „Ich bin hier aber noch ein Frischling“, scherzt sie. Erst vor gut zwei Jahren ist sie eingezogen, doch auch der „Frischling“ ist fester Bestandteil der Wohngemeinschaft. Eine Gruppe älterer Damen ruft die junge Mutter an ihren Tisch. „Man kennt sich und freut sich über Gelegenheiten wie das Sommerfest, wenn alle beisammen sind“, sagt Hella Lawatsch, die Mieterin der ersten Stunde ist. Kuchenbuffet, Bar, Hüpfburg, Kinderspiele, Eisstand – das Sommerfest ist trotz herbstlichen Wetters beliebter Anlauf- und Treffpunkt für die Mieter. *Christine Gräfe*



Cornelia Thieme (Zweite von links) zeichnet Christa und Siegmar Hirsemann (Vierte und Fünfter von links) aus. Auch „Zehnjährige sind: Wolfgang Richter, Ralf Lippman, Steffi und Thomas Funke sowie Hannelore Mütze.

Foto: Christine Gräfe